

Am **Fachbereich Medizin**, Abteilung für Allgemeinmedizin, Präventive und Rehabilitative Medizin, ist zum **01.03.2022 befristet bis 29.02.2024**, soweit keine Qualifizierungsvorzeiten anzurechnen sind, eine

Qualifizierungsstelle zum Erwerb weiterer wissenschaftlicher Kompetenzen (Postdoc)

in **Teilzeit (50 % der regelmäßigen Arbeitszeit)** zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Zu Ihren Aufgaben gehört die Weiterentwicklung des Methoden-Ressorts „Qualitative Forschung“. Dazu zählt die Entwicklung neuer qualitativer Forschungsprojekte, u. a. die Durchführung einer Meta-Synthese, die methodische Supervision laufender Forschungsprojekte mit qualitativen Fragestellung sowie die Methodenschulung der Mitarbeiter/innen in qualitativen Forschungsmethoden.

Es handelt sich um eine befristet zu besetzende Qualifizierungsstelle zum Erwerb weiterer wissenschaftlicher Kompetenzen (u. a. der Vorbereitung auf eine nachfolgende Qualifikationsphase). Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) der Gesundheitswissenschaften, die Promotion sowie Erfahrungen in Methoden qualitativer Forschung. Im Idealfall bestehen Erfahrungen mit der Erstellung qualitativer Metasynthesen. Die Bereitschaft zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung wird erwartet.

Für Fragen steht Ihnen Dr. Annika Viniol unter annika.viniol@staff.uni-marburg.de gerne zur Verfügung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Personen mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **07.01.2022** unter Angabe der Kennziffer **fb20-0007-wmz-2022** an den Fachbereich Medizin der Philipps-Universität Marburg, Abt. Allgemeinmedizin, Präventive- und Rehabilitative Medizin, Karl-von-Frisch-Str. 4, 35032 Marburg oder als eine PDF-Datei an ilhan@staff.uni-marburg.de.